Pfarrei Vallendar
St. Maria Magdalena Aktuell
19.09. – 03.10.2024 Ausgabe 2024|19

> “ Was wir heute tun, entscheidet darüber, wie die Welt morgen aussieht. Walt Whitman

25. Sonntag im Jahreskreis
Impuls zum Evangelium: Mk 9,30-37

Wahre Größe

Liebe Schwestern und Brüder,

„Erster!“ schallt es vom Spielplatz oder von der Straße her, wenn Kinder ein Wettrennen veranstalten. Auch bei vielen althergebrachten Gesellschaftsspielen geht es darum, erster zu sein. Denken wir etwa an Mau-Mau oder Mensch-ärgere-dich-nicht, wo jeder bestrebt ist, als erster alle seine Karten loszuwerden oder seine Spielfiguren ins „Häuschen“ zu bringen. Es scheint dem Menschen also innezuwohnen, „Erster“ sein zu wollen. Wer schon mal erlebt hat, wie wütend Kinder werden können, wenn ihnen das einmal nicht gelingt, der ahnt, welche Ur-Sehnsucht dahinterstecken muss.

Das „Verlieren können“ oder „Zurückstehen können“ müssen aber nicht nur die Kinder lernen, wie das Evangelium vom 25. Sonntag im Jahreskreis eindrücklich zeigt. Auch die Jünger Jesu haben darüber gestritten, wer von ihnen wohl der „Erste“ und „Größte“ sei. Als Jesus sie dabei ertappt, reagieren sie beschämt. Offensichtlich spüren sie, dass das Streben nach Größe und Ansehen nicht zu dem Weg passt, den Jesus ihnen vorlebt und den sie, die sich auf seine Nachfolge eingelassen haben, auch selbst gehen sollen.

Jesus macht unmissverständlich klar, worin für ihn die wahre Größe besteht: im Dienen. Er erläutert dies anhand eines Kindes, das er in die Mitte stellt. Anders als heute, wo Kinder für viele Eltern „Lebensprojekte“ sind, für die alles nur Erdenkliche getan wird, galten sie in der Antike nichts. Sie hatten (noch) keinen sozialen Wert. Das Kind steht im Evangelium stellvertretend für alle, die am Rande stehen, die kein Ansehen genießen, die gerne übersehen werden. Sich ihrer anzunehmen, ist Nachfolge Jesu, denn genau das hat er uns vorgelebt.

Dirk Mettler, Diakon

1. Synodalversammlung „Da sein.“

Der Pastorale Raum Koblenz hat für den 28. September 2024 zur ersten Synodalversammlung in die Räume des Berufsförderungswerkes auf dem Mallendarer Berg eingeladen. Der Tag steht unter dem Thema: „Da sein“.

Die **Synodalversammlung** ist ein ordentliches Organ des Pastoralen Raumes, das die Vielfalt des kirchlichen Lebens repräsentiert. Sie steht für eine neue Kultur des Miteinanders und des Vernetzens. Engagierte der Orte von Kirche, Ratsmitglieder, Seelsorgende und Gäste diskutieren und beraten auf Augenhöhe zur Frage: Wozu sind wir Kirche? Die Beratungsergebnisse gehen im Anschluss der Synodalversammlung in den **Rat des Pastoralen Raumes** ein. Dort bilden sie die Diskussionsgrundlage für die Festlegung der künftigen Schwerpunkte der Seelsorge im Pastoralen Raum. Neben den Beratungen zu den Aufgaben der Seelsorge wird es auch Zeit geben zum Wiedersehen, zum Kennenlernen und für neue Kontakte. *HB*

Solotheater: ABGERUNGEN

Der Pallottiner Richard Henkes war im 3. Reich ein mutiger Zeuge für die Achtung der Menschenrechte. Er zeigte Flagge, als die Grundwerte in Gefahr waren, als Wahrheit zurechtgebogen und Menschenwürde mit Füßen getreten wurde. Ins KZ eingeliefert, zog er sogar freiwillig in eine unter Quarantäne gestellte Typhus-Baracke, um seinen kranken Mitgefangenen beizustehen, etwas Licht in ihr Dunkel zu bringen. Nach neun Wochen aufopferungsvoller Sorge steckte er sich selbst an und starb. – 2019 wurde er selig gesprochen.

Zu diesem Anlass entstand das **(Solo-)Theaterstück ABGERUNGEN**, das am **28.9.2024, Beginn 16 Uhr, in der Pallottikirche in Vallendar** (im Tal) aufgeführt wird. Diese Aufführung in der Pallottikirche wird das 100. Mal sein, in dem Bruno Lehan dieses von Boris Weber verfasste Stück spielt. Eintritt frei! *HB*

Auf einen Kaffee mit Bruder Richard

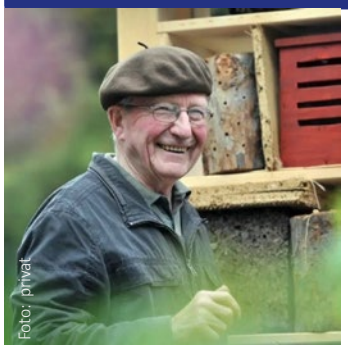


Foto: privat

Es geht wohl vielen so: Wenn sie an Schönstatt denken, haben sie Bruder Richard Ruppert SAC vor Augen. Seit fast 50 Jahren ist der Pallottiner-Bruder Mitglied der Hausgemeinschaft von Haus Wasserburg und war als Sakristan lange Jahre zuständig für die Gnadenkapelle. Heute noch ist er für die Pallottikirche als Sakristan tätig.

Am **29.9.2024 lädt die Kolpingsfamilie alle Interessierten um 15.30 Uhr zu einem Kaffeeklatsch** ins Pfarrheim im Generationenzentrum St. Josef ein. Bruder Richard wird aus seinem Leben erzählen – und das in seiner ihm eigenen charmanten Art und Weise. Einfach kommen, keine Anmeldung erforderlich. *JP*

Café Lebensbaum

Am **Mittwoch, 9. Oktober, 15-17 Uhr** sind Trauernde herzlich zum offenen Treffen für Trauernde eingeladen. In Gesprächen mit anderen Betroffenen und einem begleitenden Team besteht die Möglichkeit, Leid und Freude miteinander zu teilen. *RED*

Gemeindebrief zum Mitnehmen

Der Gemeindebrief liegt in den Kirchen zur Mitnahme aus. Zusätzlich wird der Gemeindebrief ab sofort in Urbar neben dem Gebäude der Stommel-Stiftung und an der Kreuzkirche jeweils am Schaukasten der Pfarrei angeboten. *ML*

Ehejubiläen

Die Pfarrei Vallendar lädt alle Paare, die in diesem Jahr ein Ehejubiläum gefeiert haben oder noch feiern, zum **Gottesdienst am Samstag, 05.10.2024, um 18 Uhr** in die Pfarrkirche St. Marzellinus und Petrus, Vallendar, und zum **anschließend**en **Empfang** ein. Herzlichen Dank, wenn Sie ihre Teilnahme im Pfarrbüro anmelden (Tel. 0261 96 31 90). *ML*

Beerdigungsdienst

Neben Pfarrer Martin Laskewicz und Diakon Dirk Mettler ist Herr Herbert Berend, Seelsorglicher Begleiter im Generationenzentrum St. Josef Vallendar, mit dem Beerdigungsdienst in der Pfarrei Vallendar beauftragt. Hinzu kommt ab sofort Gemeindereferentin Petra Lind-Saher, die mit einem Teil ihres Beschäftigungsumfangs zum Beerdigungsdienst im Pastoralen Raum Koblenz beauftragt wurde und im Zuge dessen nach Absprache hin und wieder diese Aufgabe in der Pfarrei Vallendar übernehmen wird. Weitere Informationen zum Vorgehen im Trauerfall, zum Beerdigungsdienst und zur Trauerbegleitung finden Sie unter www.pfarrei-vallendar.de/sakramente-und-mehr/trauerfall *ML*

Trost für Trauernde

Trennung ist unser Los, Wiedersehen ist unsere Hoffnung. So bitter der Tod ist, die Liebe vermag er nicht zu scheiden. Aus dem Leben sind sie zwar geschieden, aber nicht aus unserem Leben; denn wie vermöchten wir sie tot zu wähnen, die so lebendig unserem Herzen innewohnen.

Aurelius Augustinus

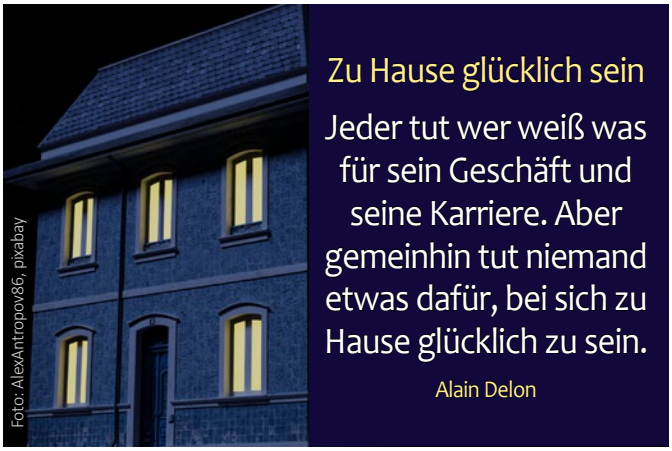
Engel, Boten Gottes

Im September und Oktober gedenken wir der Engel. Engel sind Boten Gottes, die Brücke zwischen Gott und uns. Engel bringen Menschen Botschaften von Gott wie Gabriel, begleiten auf schwierigen Wegen wie Rafael, setzen sich zur Wehr gegen das Böse wie Michael. Wir brauchen Engel auch in unseren verschiedenen Lebensphasen und Lebensumfeldern. Wir brauchen den Engel der Zuversicht für unsere geplagte Welt, den Engel der Gelassenheit bei so viel Egoismus und Machtgebaren einzelner, den Engel der Stille in diesem Durcheinander der Stimmen, Medien und Geschehnisse. Und unsere Welt braucht dringend den Friedensengel.

Welchen Engel brauchst du gerade besonders?

C. Munding

Foto: traget, pixabay



Pfarrbüro

Öffnungs- und telefonische Sprechzeiten: Montag und Freitag von 9 Uhr bis 11 Uhr und Mittwoch: 15 Uhr bis 17 Uhr. Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung. Telefon: 0261 963190, E-Mail: pfarrei.vallendar@bistum-trier.de.

GOTTESDIENSTE & Termine

St. Marzellinus und Petrus, Vallendar

- **22.09., 14.30 Uhr**: Tauffeier Familie Hahn
- **28.09., 18.00 Uhr**: Heilige Messe für + Elisabeth Rappinger
- **05.10., 18.00 Uhr**: Erntedankgottesdienst und Messe mit den Ehejubilaren, anschl. Empfang; Messe für + Elisabeth Rappinger

St. Peter und Paul, Urbar

- **29.09., 11.00 Uhr**: Heilige Messe
- **04.10., 09.00 Uhr**: Heilige Messe, Herz-Jesu-Freitag
- **06.10., 11.00 Uhr**: Heilige Messe
- **06.10., 14.00 Uhr**: Tauftermin

St. Georg, Niederwerth

- **20.09., 14.00 Uhr**: Trauerfeier für Albert Klöckner
- **21.09., 18.00 Uhr**: Wort-Gottes-Feier (mit Kommunionausteilung) für die ++ der Familien Schemmer und Rockenbach, für ++ Hilde und Karl Wölbert, für + Ursel Rössner, für + + Annetrude Kesselheim, für + Sophia Klöckner, 2. Jahrgedächtnis für + Margarete Münz, für + Heinz Blatt
- **25.09., 18.00 Uhr**: Heilige Messe

Kreuzkirche, Mallendarer Berg

- **20.09., 16.30 Uhr**: Kinderkirche
- **22.09., 11.00 Uhr**: Wort-Gottes-Feier (mit Kommunionausteilung) 2. Sterbeamt für + Hubert Kinkartz, 2. Sterbeamt für + Margarete Ohlig

Seniorenresidenz Humboldthöhe

- **26.09., 15.30 Uhr**: Heilige Messe
- **05.10., 16.30 Uhr**: Ökumenischer Gottesdienst zu Erntedank

Generationenzentrum St. Josef

- **25.09., 10.00 Uhr**: Heilige Messe

“ Dein Atem ist dein Anker. unbekannt

Zum Schmunzeln

Ein jüdischer Rabbi hat einen katholischen Kollegen eingeladen. Er erklärt: *„Wenn Du vor meinem Haus stehst, mußt Du mit dem linken Ellbogen auf die 3. Klingel von unten drücken und im Aufzug drückst Du mit dem rechten Ellbogen auf die Drei …“*
Fragt der angehende Gast: *„Sage mal, warum soll ich immer mit dem Ellbogen die Knöpfe drücken?“*
Sagt der Rabbi: *„Na, Du wirst doch nicht mit leeren Händen kommen!“*

Aktuell ist ein Info- und Impulsblatt der Pfarrei Vallendar St. Maria Magdalena und erscheint alle zwei Wochen. Kontaktadresse: Pfarrbüro, Beuelsweg 4, 56179 Vallendar, Telefon: 0261 963190, buero@pfarrei-vallendar.de, Gestaltung und verantwortlich für den Inhalt: Claudia und Heinrich Brehm.